

	<p>Objekt: Ikonion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18248663</p>
--	---

## Beschreibung

Hans von Aulock (1976) 59 sieht auf diesem außergewöhnlichen Münztyp eine Darstellung der Venus, die in der freien Natur ein Bad nimmt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Weibliche Figur (Venus) sitzt unbekleidet in Schrägansicht von hinten auf einer Bank. Mit den Händen ordnet sie ihr Haar, hinter ihr ein Hund oder Wolf mit Kopf nach r. An einem Baum aufgehängt r. ihre Kleidung.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 18.35 g; Durchmesser: 35 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Konya
Besessen	wann	
	wer	Fritz Lücke
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- H. von Aulock, Münzen und Städte Lykaoniens. Istanbuler Mitteilungen Beiheft 16 (1976) 83 Nr. 331 (dieses Stück)..